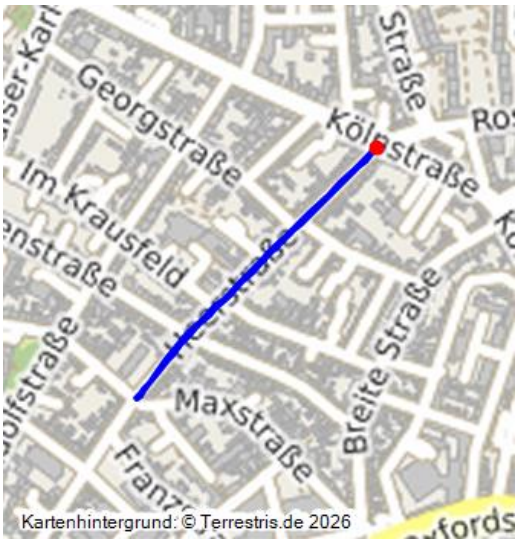
Steinkopien römischer Denkmäler auf der Heerstraße

Schlagwörter: Grabstein, Kulturdenkmal, Grabstele
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Archäologie, Landeskunde
Gemeinde(n): Bonn
Kreis(e): Bonn
Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Kopie des Grabstein des Publius Romanius Modestus an der Heerstraße in Bonn (2024).
Fotograf/Urheber: Maryam Jäger



Entlang der Heerstraße sind zahlreiche Kopien von römischen Steindenkmälern aufgestellt. Es gibt Grabsteine, Teile von Grabbauten, Meilensteine und Weihesteine beziehungsweise Altäre zu entdecken. Die Originale befinden sich im LVR-LandesMuseum Bonn.
Am nördlichen Ende der Heerstraße sind die Kopien zweier Grabsteine aufgestellt, die hier näher beschrieben werden.

Grabstein des Publius Romanius Modestus
Ecke Kölnstraße und Heerstraße (erste Hälfte 1. Jahrhundert n. Chr.)
Publius Romanius Modestus, der mit 16 Jahren starb, war ein ehemaliger Sklave. Bei seiner Freilassung durch seinen Herrn hatte er das römische Bürgerrecht erhalten. Sein Bildnis zeigt ihn mit der Toga, der römischen Bürgertracht, bekleidet und eine Buchrolle haltend - möglicherweise die Freilassungsurkunde. Nach römischer Rechtsvorstellung hatten Freigelassene keinen Vater, sie führten deshalb den Namen ihres ehemaligen Besitzers, der die Rolle des Patronus (Schutzherrn) übernahm.

P(ublius) Roma/nius P(ubli) l(ibertus) / Modestus / annorum / XVI h(ic) s(itus) e(st)

(„Publius Romanius Modestus, Freigelassener des Publius, 16 Jahre alt, ruht hier“)

Grabstein des Iulius Paternus
Ecke Kölnstraße und Heerstraße (2. Jahrhundert n. Chr.)
Iulius Paternus war Soldat in der Legio XXII Primigenia, die in Mainz stationiert war. Als die Bonner Legion unter Kaiser Trajan zu Beginn des 2. Jahrhunderts im heutigen Rumänien kämpfte, wurde er in das Bonner Legionslager versetzt. Hier starb er, nachdem er 23 Dienstjahre in der Armee abgeleistet hatte. Sein Freund, der Architekt Opponius Iustus, ließ den Grabstein errichten. Dargestellt ist Iulius Paternus auf einer Kline (Ruheliege) beim Mahl mit seitlich von ihm stehenden Dienern.

D(is) M(anibus) / Iul(io) Paterno / mil(iti) leg(ionis) XXII Pr(imigeniae) / P(iae)

F(idelis) stip(endiorum) XXXIII / Opponius Iustus / archit(ectus) amico / a se fecit

(„Den Totengeistern (geweiht). Dem Iulius Paternus, Soldat der 22. Legion Primigenia, der / frommen und treuen, 23 Dienstjahre, hat der Architekt Opponius Iustus, sein Freund, von sich aus (das Grabmal) / errichtet“)

Entlang der Heerstraße Richtung Süden sind weitere Kopien römischer Steindenkmäler aufgestellt.

(Maryam Jäger, LVR-LandesMuseum Bonn, 2024)

Internet

lupa.at: Grabstele des Iulius Paternus, Nr. 15544 (abgerufen 03.12.2024)
lupa.at: Porträtstele des Publius Romanius Modestus, Nr. 15581 (abgerufen 03.12.2024)
lupa.at: Steindenkmäler des LVR-LandesMuseums Bonn (abgerufen 03.12.2024)

Literatur

Groten, Manfred; Johanek, Peter; Reininghaus, Wilfried; Wensky, Margret / Landschaftsverband Rheinland; Landschaftsverband Westfalen-Lippe (Hrsg.) (2006): Handbuch der Historischen Stätten Nordrhein-Westfalen. (3. völlig neu bearbeitete Auflage). (HbHistSt NRW, Kröners Taschenausgabe, Band 273.) S.131-169, Stuttgart.

Lehner, Hans (1918): Die antiken Steindenkmäler des Provinzialmuseums in Bonn. (Veröffentlichungen des Provinzialmuseums in Bonn 9.) S. 245 f. Bonn.

Steinkopien römischer Denkmäler auf der Heerstraße

Schlagwörter: Grabstein, Kulturdenkmal, Grabstele
Straße / Hausnummer: Heerstraße
Ort: 53111 Bonn - Castell / Deutschland
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Archäologie, Landeskunde
Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)
Erfassungsmethoden: Vor Ort Dokumentation, Archivauswertung, mündliche Hinweise Ortsansässiger, Ortskundiger
Koordinate WGS84: 50° 44 30,58 N: 7° 05 45,37 O / 50,74183°N: 7,09594°O
Koordinate UTM: 32.365.657,36 m: 5.622.844,63 m
Koordinate Gauss/Krüger: 2.577.400,94 m: 5.623.499,44 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz CC BY 4.0 (Namensnennung). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Steinkopien römischer Denkmäler auf der Heerstraße“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/KLD-355738 (Abgerufen: 4. November 2026)

Copyright © **LVR**